

Peer-Unterstützungsangebote an der Universität Wien: Eine Entwicklung entlang des Student-Life-Cycles zwischen Forschung und Praxis

Larissa Bartok & Brigitte Römmer-Nosseck

Center for Teaching and Learning
Universität Wien

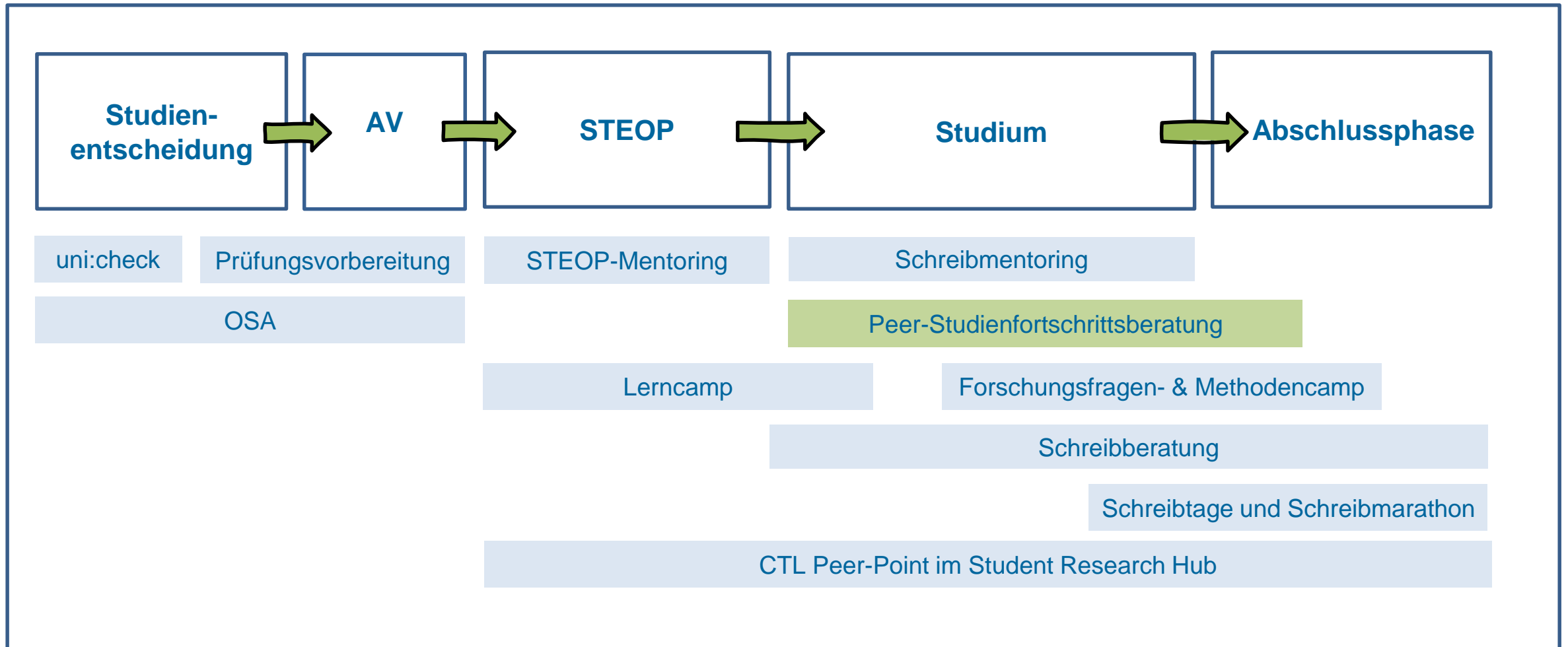


Struktur unseres Vortrags

- Überblick der Peer-Unterstützungsangebote an der Universität Wien
- Das Pilotprojekt der Peer-Studienfortschrittsberatung (aus dem Projekt “Learning Analytics – Studierende im Fokus”)
 - Ansatz, Dashboard und bisherige Ergebnisse
- Let’s talk: Entwicklung hochschuldidaktischer Angebote aus Praxis- und Forschungsperspektiven – was können wir voneinander lernen

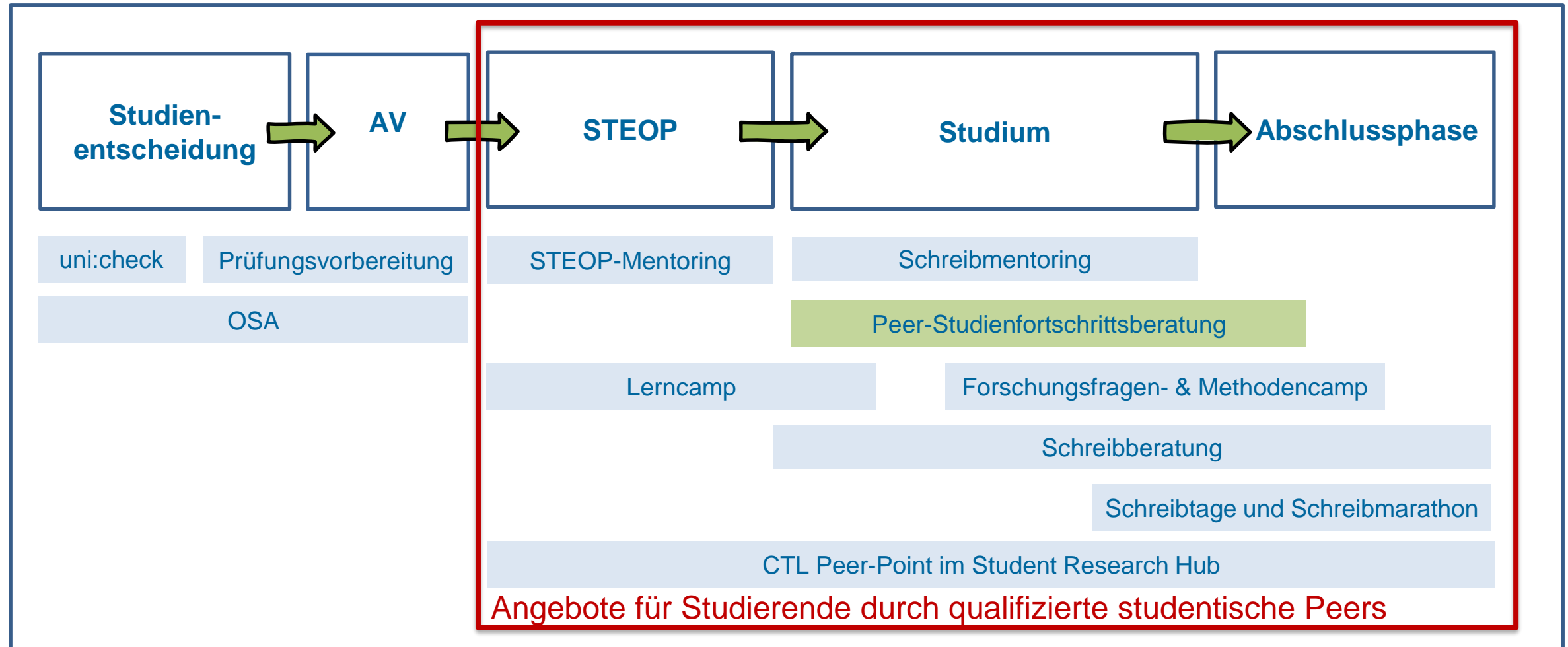
Unterstützungsangebote für Studierende am CTL der Universität Wien

<https://ctl.univie.ac.at/angebote-fuer-studierende/>



Unterstützungsangebote für Studierende am CTL der Universität Wien

<https://ctl.univie.ac.at/angebote-fuer-studierende/>



Evidenzbasierte (Weiter-)entwicklung der Peer-Angebote

Startpunkt: Institutionelle Ziele

Fachliteratur- und Community liefern theoretische & empirische Grundlagen für Konzeption (interdisziplinär)

Ansatz: Ressourcenorientiert, diversitätssensibel, Ziel Ermächtigung

Iteratives Vorgehen bei der Entwicklung (niederschwellig, bedarfsgetrieben, Piloten)

STEOP-Mentoring: bei Einführung Gruppenvergleich Verbesserung der Noten und Prüfungsaktivität (Data Warehouse); Evaluationen Mentees + Mentor:innen mittels Fragebogen

Schreibmentoring: Evaluationen Mentees + Mentor:innen mittels Fragebogen

Schreibberatung: Im Beratungsprotokoll Selbsteinschätzung

Camps: Fokusgruppen bei Neueinführung

Workshop-Formate: Feedback

Schreibtage, Schreibmarathon: Feedback, Evaluationen (Fragebogen)

- **Beratungsprotokolle (Schreibberatung) sind Datenquelle** (Themen Studierender filterbar)
- „**Unsaubere Evidenz**“: Rückmeldungen aus den Fakultäten, Erlebnisberichte der studentischen Mitarbeiter*innen, Themen in der Supervision der studentischen Peers

Evidenzbasierte (Weiter-)entwicklung der Peer-Angebote

Startpunkt: Institutionelle Ziele

Fachliteratur- und Community liefern theoretische & empirische Grundlagen für Konzeption (interdisziplinär)

Ansatz: Ressourcenorientiert, diversitätssensibel, Ziel Ermächtigung

Iteratives Vorgehen bei der Entwicklung (niederschwellig, bedarfsgetrieben, Piloten)

STEOP-Mentoring: bei Einführung Gruppenvergleich Verbesserung der Noten und Prüfungsaktivität (Data Warehouse); Evaluationen Mentees + Mentor:innen mittels Fragebogen

Schreibmentoring: Evaluationen Mentees + Mentor:innen mittels Fragebogen

Schreibberatung: Im Beratungsprotokoll Selbsteinschätzung

Camps: Fokusgruppen bei Neueinführung

Workshop-Formate: Feedback

Schreibtage, Schreibmarathon: Feedback, Evaluationen (Fragebogen)

- **Beratungsprotokolle (Schreibberatung) sind Datenquelle** (Themen Studierender filterbar)
- **„Unsaubere Evidenz“:** Rückmeldungen aus den Fakultäten, Erlebnisberichte der studentischen Mitarbeiter*innen, Themen in der Supervision der studentischen Peers

Peer-Studienfortschrittsberatung: Mixed Methods-Studie im Rahmen des Projekts „Learning Analytics – Studierende im Fokus“, Evaluationen

Das Pilotprojekt der Peer-Studienfortschrittsberatung an der Universität Wien: Projekthintergrund

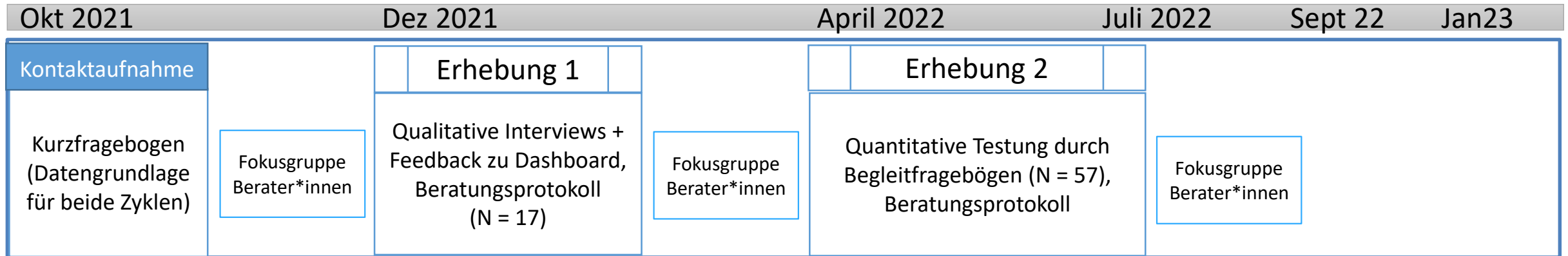


Digitale und soziale Transformation (BMBWF) Cluster Learning Analytics

- **Learning Analytics – Studierende im Fokus
(TU Graz, Uni Graz, Uni Wien)**
(siehe Bartok et al., 2023b)
 - **Entwicklung und empirische Erprobung der Peer-
Studienfortschrittsberatung an der Universität Wien**
 - <https://ctl.univie.ac.at/angebote-fuer-studierende/waehrend-des-studiums/peer-studienfortschrittsberatung/>



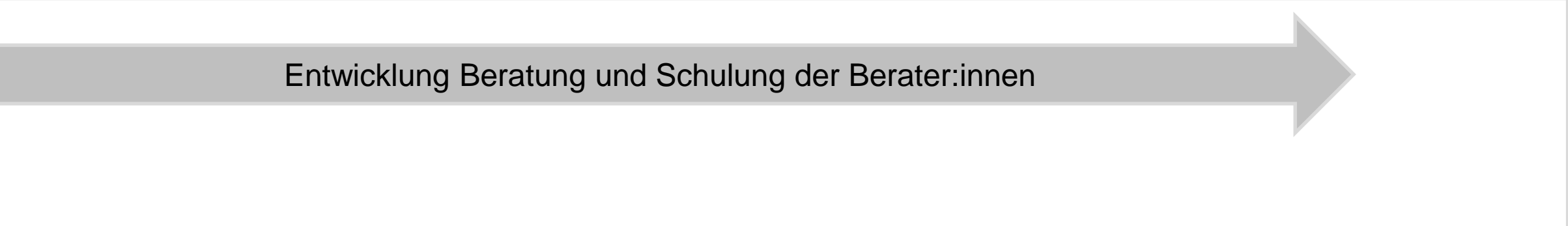
Das Pilotprojekt der Peer-Studienfortschrittsberatung: Studiendesign der Mixed-Methods Studie



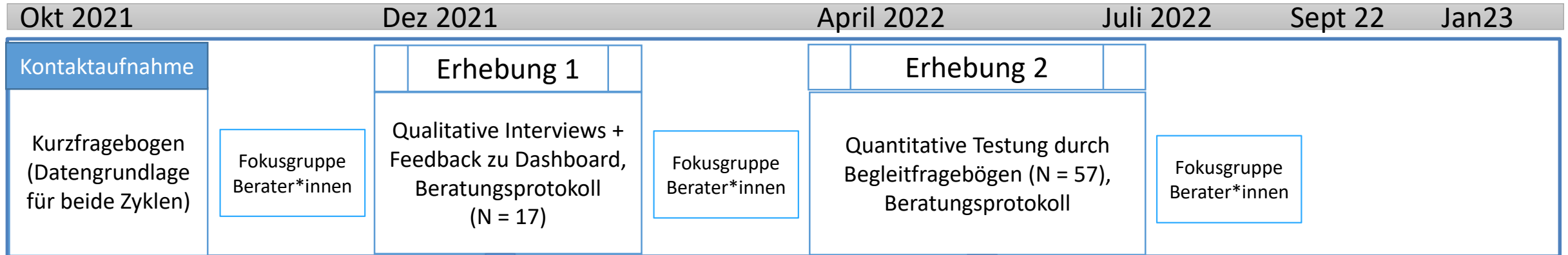
Dashboardentwicklung



Entwicklung Beratung und Schulung der Berater:innen



Das Pilotprojekt der Peer-Studienfortschrittsberatung: Studiendesign der Mixed-Methods Studie



- **Semi-standardisierte Interviews** mit 8 Fragen
- Auswertungsmethode: zwei Koderierer*innen, deduktive Kategorienbildung, **qualitative Inhaltsanalyse**

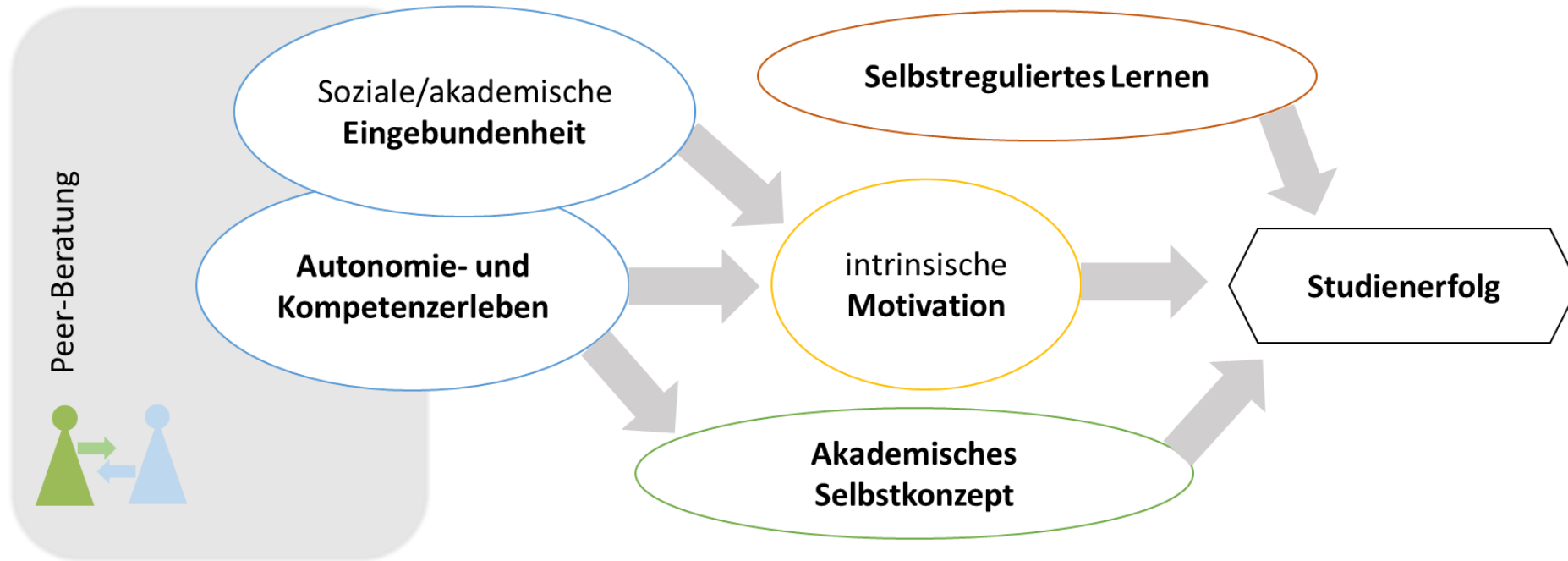
- **Skalen zum akademischen Selbstkonzept**
(Dickhäuser et al., 2002)
- **SRL-QuAKs¹**
(Eckerlein et al., 2020; Först et al., 2017)
- Evaluationsfragebogen

Prä-Post Messung vor der Beratung und 5 Wochen nachher
Auswertungsmethode: t-Test für abhängige Stichproben

Das Pilotprojekt der Peer-Studienfortschrittsberatung: Der Ansatz

- Studierende erarbeiten mit qualifizierten Peer-Berater:innen **persönliche Anliegen und Zielsetzungen**.
- Sie loten gemeinsam **Handlungsoptionen** aus und legen **nächste Schritte** fest.
- Das Konzept verknüpft den Einsatz von **Datenvisualisierungen** zum Studienfortschritt auf einem Dashboard mit einem ressourcenorientierten **Peer-Beratungsgespräch**.
- **Theoretische Grundlage**
 - **Hausinterne Datenanalysen:** Verstehen von Studienerfolg auf Ebene des Studienprogramms vs. Prognose von Studienerfolg
(Bartok et al., 2021; Bartok et al., in Vorb.)
 - **Studienerfolgsforschung**
(siehe z.B. Thaler et al., 2021)
 - **Selbstbestimmungstheorie**
(Deci & Ryan, 2000; Deci & Ryan, 2000)
 - **Akademisches Selbstkonzept, Selbstwirksamkeitserwartung, selbstreguliertes Lernen, intrinsische Motivation**
 - **Peer-Ebene (Habitusnähe)**
(Bourdieu, 1990)

Das Pilotprojekt der Peer-Studienfortschrittsberatung: Der Ansatz





siehe Bartok et al. (2023a, S. 113)


Das Pilotprojekt der Peer-Studienfortschrittsberatung: Auszug aus dem Dashboard

Überblick

Hier findest du Nachrichten deiner Peer-Studierendenberater*innen, die Datenschutzerklärung und nützliche Ressourcen, inklusive weiterer Angebote für Studierende!


Empfangene Nachrichten (0)
Hier findest du an dich adressierte Nachrichten 


Datenschutzerklärung
Hier findest du die Datenschutzerklärung 

Ressourcen
Allgemeine Studieninformationen und weiterführendes CTL-Material 

Vor der Beratung


Danke, dass du die Fragebögen vor deiner Beratung ausfüllst und abschieckst!

1. Fragebögen
Hier findest du die Fragebögen 

2. Beratungsthemen und deine Anliegen
Teile hier vorab deine persönlichen Anliegen, Fragen, Interessen mit 

Während der Beratung

Deine Visualisierungen im Vergleich sind hier während der Beratung aktiv.

Mein Studienfortschritt (im Vergleich)
Hier geht es zu den Visualisierungen während der Beratung 

Das Pilotprojekt der Peer-Studienfortschrittsberatung: Auszug aus dem Dashboard

Anliegen



Anliegen, Fragen, Interessen an der Beratung

Beschreibe hier in deinen eigenen Worten, welche Anliegen, Fragen, Interessen du an der Beratung hast:

Mögliche Beratungsthemen



Wir bieten Unterstützung bei deinen persönlichen Anliegen rund um Studien(un)zufriedenheit:

- Visualisierungen Ihres Studienfortschritts
- Eigene und institutionelle Erwartungen reflektieren (Studienerfolg, Studienfortschritt, Studiengeschwindigkeit)
- Vereinbarkeit von Studium und Lebenssituation (Beruf, Betreuungspflichten, ...)
- Diversität und barrierefreies Studieren
- Bewältigung studienbezogener Belastungen (Überforderung, Stresssituationen, Misserfolge, Prüfungsangst, Uni-Alltag, ...)
- Lernstrategien reflektieren
- Studienzweifel (Studienwahl, Abbruchgedanken), Entscheidungsschwierigkeiten
- Studieninteresse reflektieren
- Strategien zur Studienorganisation und Studienplanung
- Persönliche Vorstellungen und Ziele reflektieren, formulieren, anpassen
- Perspektiven und Ziele nach dem Studium reflektieren
- Eigene Ressourcen erkennen, mobilisieren und nutzen (Autonomieerfahrung und Selbstbestimmung)
- Motivation steigern, Prokrastination vorbeugen
- Lerngruppen effizient nutzen
- Kommunikation mit Lehrenden
- u.v.m.

Was wir nicht anbieten



Beschreibe oberhalb im offenen Feld in eigenen Worten deine Anliegen für deinen Beratungstermin.

Was wir nicht anbieten

Studienfachberatung, Fragen zu Anrechnungen (ÖH, SSC oder StV anfragen)

[Psychologische Studierendenberatung](#)

[Berufseinstieg-Mentoring](#)

[Career Coaching](#)

Vor der Beratung

Danke, dass du die Fragebögen vor deiner Beratung ausfüllst und abschickst!

1. Fragebögen

Hier findest du die Fragebögen



2. Beratungsthemen und deine Anliegen

Teile hier vorab deine persönlichen Anliegen, Fragen, Interessen mit



Während der Beratung

Deine Visualisierungen im Vergleich sind hier während der Beratung aktiv.

Mein Studienfortschritt (im Vergleich)

Hier geht es zu den Visualisierungen während der Beratung



Nach der Beratung

Hier findest du einige Zeit nach deiner Beratung abschließende Fragebögen.

Mein Studienfortschritt

Hier geht es zu den Visualisierungen



1. Fragebögen

Hier findest du alle Fragebögen nach der Beratung



2. Evaluationsfragebögen

Hier findest du die Evaluationsfragebögen



Dashboard

Tool zur datengestützten Beratung

Fragebögen (pre/post)

Visualisierungen zum persönlichen Studienerfolg und im Vergleich auf Studiumsebene:
Individueller Einsatz entsprechend den Anliegen

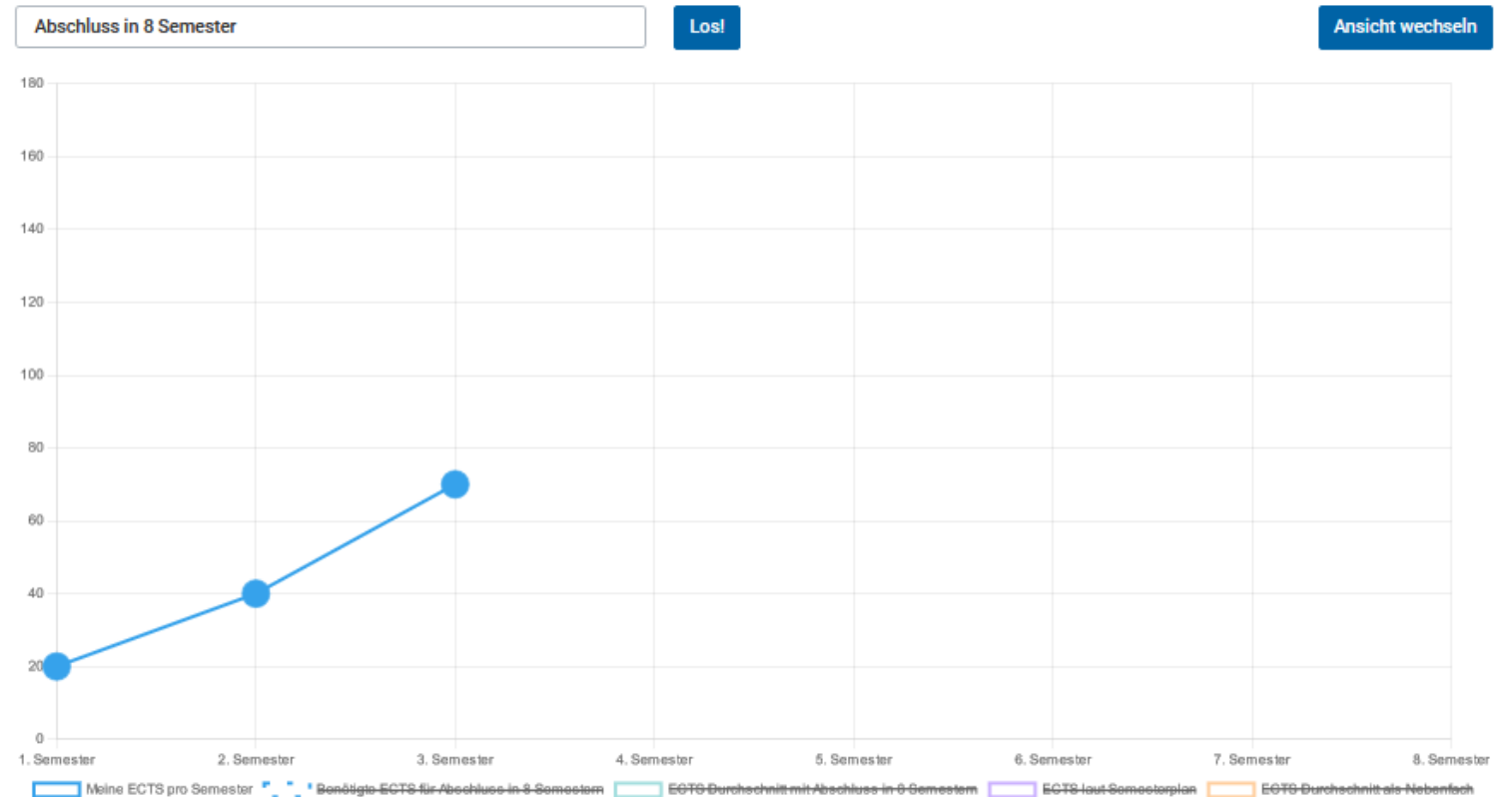
Grafikbeispiel der Peer-Studienfortschritts- beratung

Beispiel einer Visualisierung
(fiktive Teststudentin)

Meine ECTS

Mein Vergleich Berater*innen Ansicht

Studienrichtung: Informatik



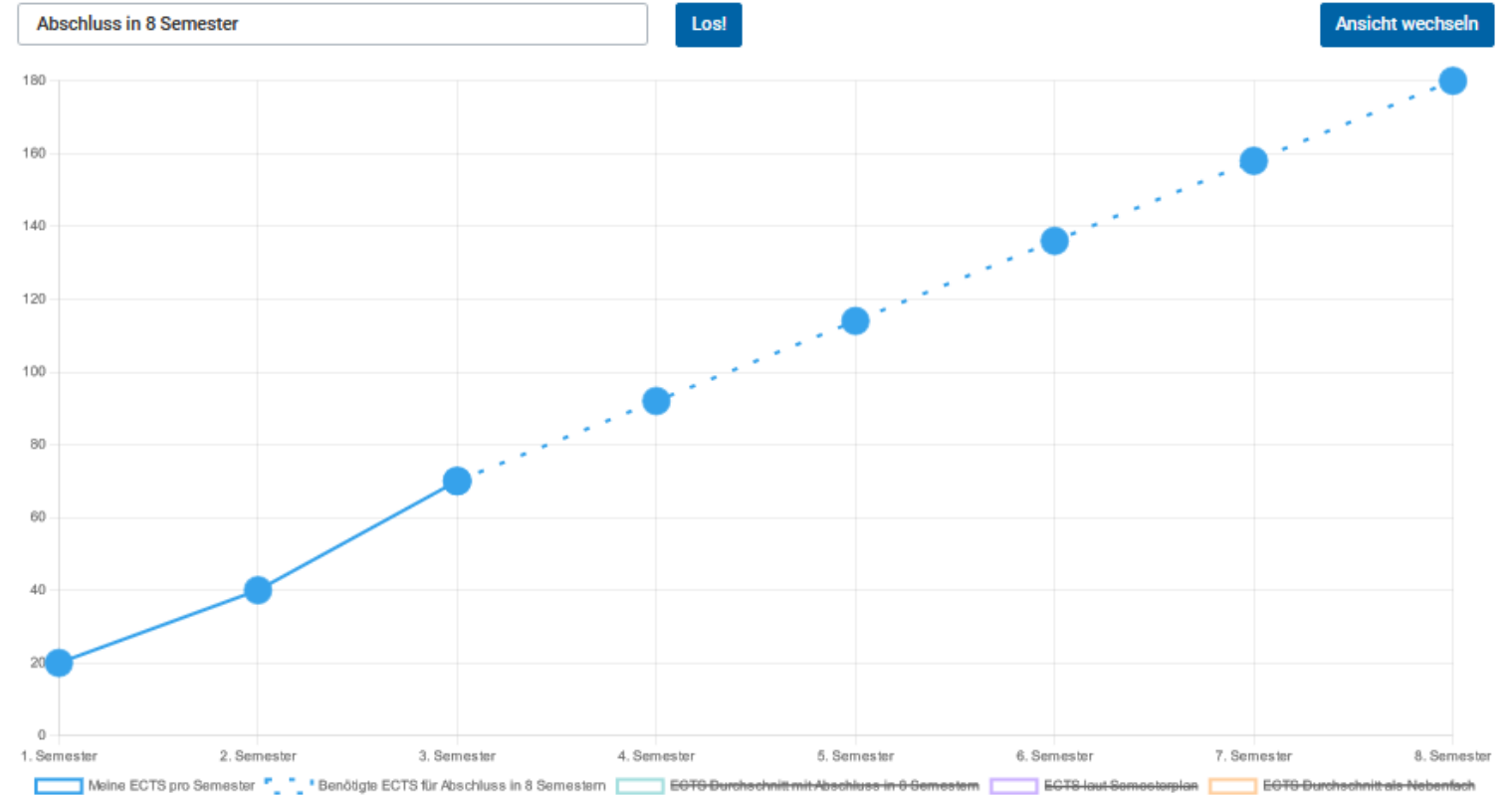
Wenn du innerhalb von 8 Semestern abschließen möchtest, bedeutet das du müsstest ab nächstem Semester durchschnittlich **22 ECTS** absolvieren. Angenommen, ein Semester besteht bei dir aus , so bedeutet dies einen durchschnittlichen wöchentlichen Aufwand von **37 Stunden**. Beispielfhaft siehst du nachfolgend deinen täglichen Stundenaufwand, ausgehend von einer 5-Tagewoche und 4 Monaten im Semester.

Grafikbeispiel der Peer-Studienfortschritts- beratung

Beispiel einer Visualisierung
(fiktive Teststudentin)

Meine ECTS
Benötigte ECTS

Mein Vergleich
Berater*innen Ansicht
Studienrichtung: Informatik



Wenn du innerhalb von 8 Semestern abschließen möchtest, bedeutet das du müsstest ab nächstem Semester durchschnittlich **22 ECTS** absolvieren. Angenommen, ein Semester besteht bei dir aus **4 Monaten per Semester**, so bedeutet dies einen durchschnittlichen wöchentlichen Aufwand von 37 Stunden. Beispielfhaft siehst du nachfolgend deinen täglichen Stundenaufwand, ausgehend von einer 5-Tagewoche und 4 Monaten im Semester.

Grafikbeispiel der Peer-Studienfortschrittsberatung

Beispiel einer Visualisierung (fiktive Studierende)

Meine ECTS

Benötigte ECTS

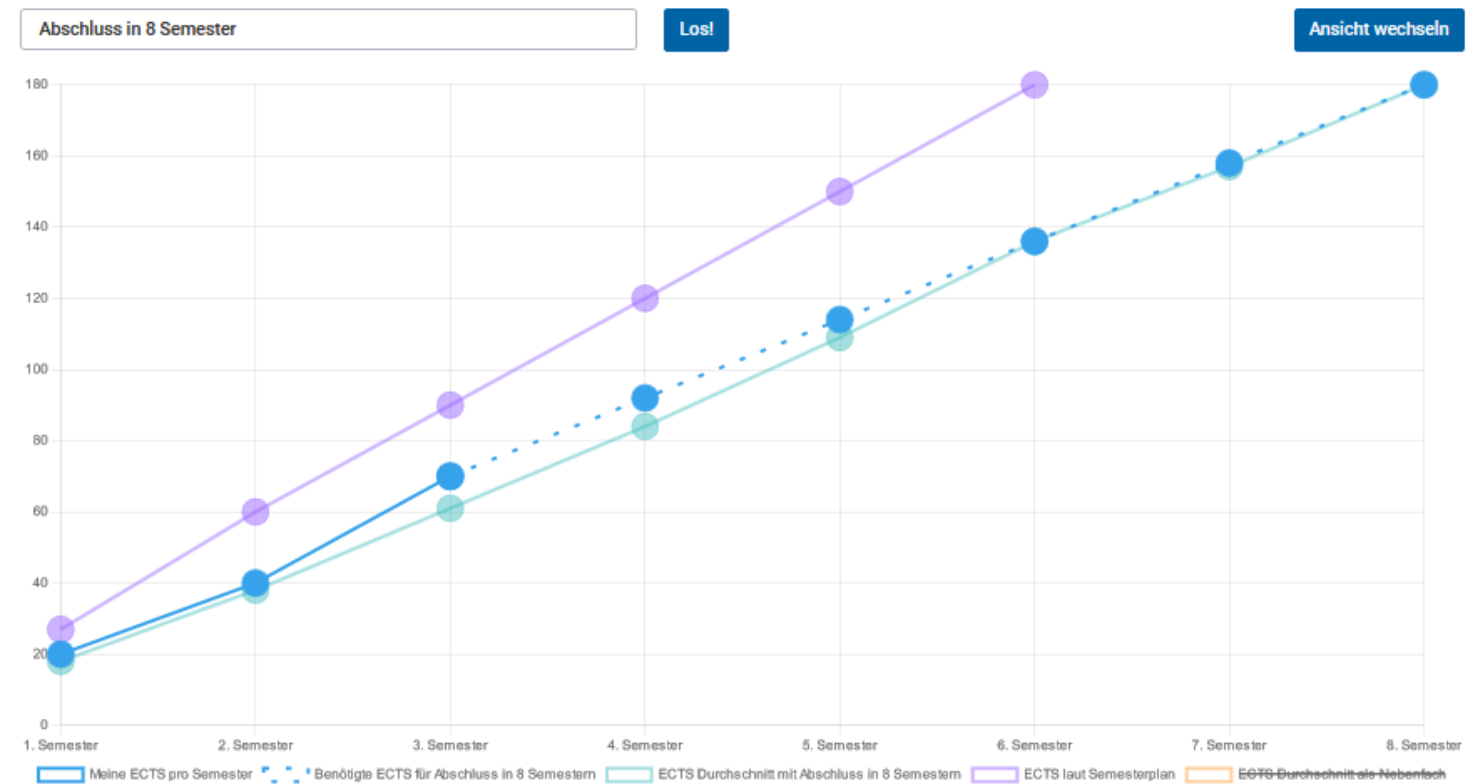
Durchschnitt X Sem.

ECTS vorgeschlagener Studienpfad

Durchschnitt Nebenfach

Mein Vergleich Berater*innen Ansicht

Studienrichtung: Informatik



Wenn du innerhalb von 8 Semestern abschließen möchtest, bedeutet das du müsstest ab nächstem Semester durchschnittlich 22 ECTS absolvieren. Angenommen, ein Semester besteht bei dir aus **4 Monaten per Semester**, so bedeutet dies einen durchschnittlichen wöchentlichen Aufwand von 37 Stunden. Beispielhaft siehst du nachfolgend deinen täglichen Stundenaufwand, ausgehend von einer 5-Tagewoche und 4 Monaten im Semester.

Peer-Studienfortschrittsberatung: Ausgewählte Ergebnisse aus der Mixed-Methods Studie

- **Iterative Entwicklung und empirische Erprobung** der Peer-Studienfortschrittsberatung 2021/22 an der Universität Wien im Rahmen einer Mixed-Methods Studie (Stichprobe über LVs akquiriert, Auswahl an 9 Bachelor-Studienprogrammen zum Zeitpunkt der Analyse)

- **Quantitative Ergebnisse in Bezug zu SRL und Selbstkonzept:**

(Bartok et al., 2023a)

- Signifikante, moderate Verbesserung:

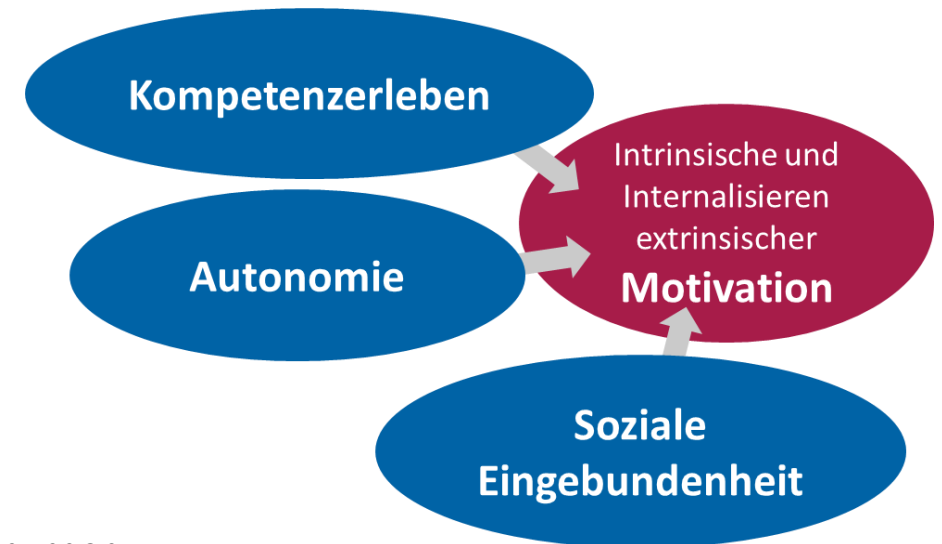
- **Akademisches Selbstkonzept**
- **SRL (Anwendung und Wissen)**

	Vorher		Nachher (5 Wochen)				
	<i>M</i>	<i>SD</i>	<i>M</i>	<i>SD</i>	<i>t(df)</i>	<i>p</i>	<i>d</i>
Selbstkonzept	62.77	10.79	67.94	11.14	-3.11(30)	.004	.56
SRL (Wissen)	111.20	11.17	115.48	11.09	-2.46(24)	.022	.49
SRL (Anwendung)	79.84	11.15	86.04	16.64	-2.87(24)	.008	.58

- **Qualitative Ergebnisse auf Basis von Post-Interviews**

Peer-Studienfortschrittsberatung: Ausgewählte Ergebnisse aus der Mixed-Methods Studie

- **Ergebnisse in Bezug zur Selbstbestimmungstheorie:**
(Bartok et al., 2023a)
 - N = 17 Interviews nach den Beratungen
 - Qualitative Inhaltsanalyse nach Mayring (Mayring, 2021)
 - Zuordnung zu Aspekten der Selbstbestimmungstheorie
(deduktive Codierung)



Bedürfnisaspekt	Personen	Nennungen
1. Kompetenzerleben	14	19
2. Autonomieerleben	12	16
3. Eingebundenheit	12	16
4. Relevanzerleben	9	13

Post-Interviews Peer-Studienfortschrittsberatung: Ausgewählte Ergebnisse

Kompetenzerleben

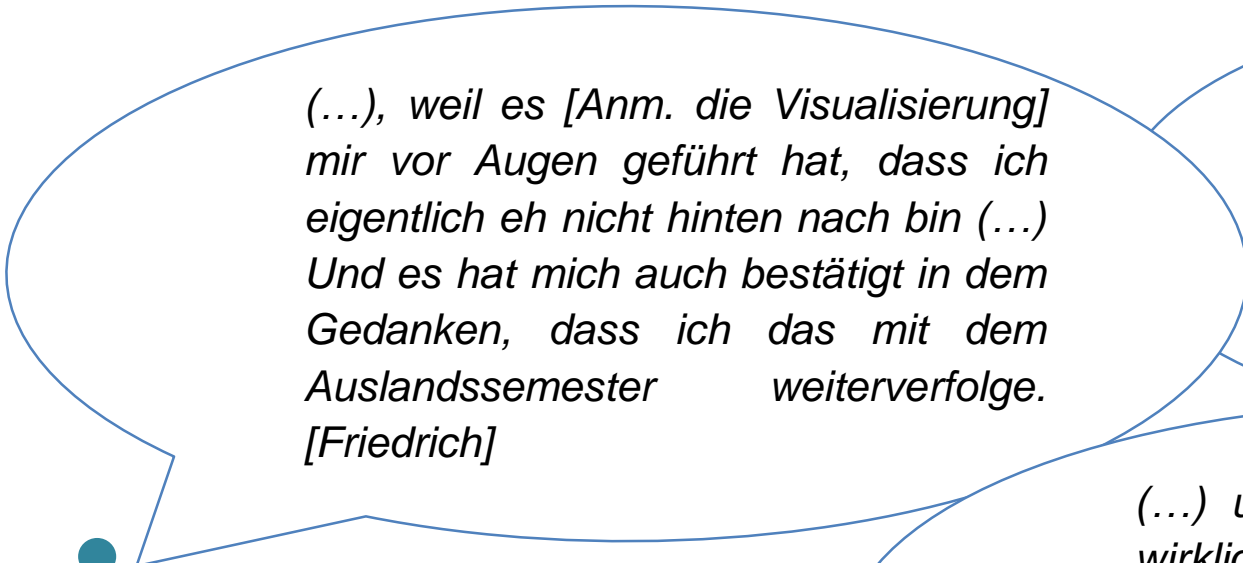
Es ist aber gut, es auch mal gesagt zu bekommen; dass es nicht am eigenen Scheitern liegt, sondern vielleicht an der eigenen Planung. Ich glaube, man kann da schon sehr viel verändern. Und das war mir davor vielleicht nicht so klar (...)
[Berta]

(...) erstens war es hilfreich zu sehen, in welchem Semester ich ungefähr was gemacht habe, denn ich hatte keinen Überblick darüber. Also nur was ich gesamt gemacht habe, und nicht semestermäßig.
[Cäsar]

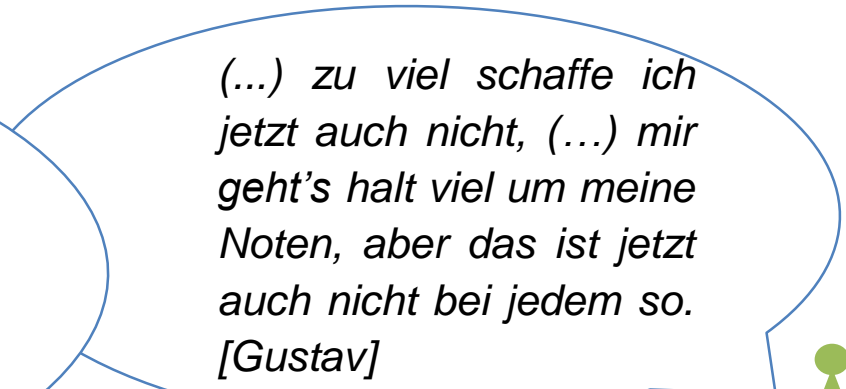

(...) Wenn man weiß, man hinkt eigentlich gar nicht hinten, sondern ist so im oder auch über dem Durchschnitt, ist das allein schon, finde ich, motivierend.
[Dora]

Post-Interviews Peer-Studienfortschrittsberatung: Ausgewählte Ergebnisse

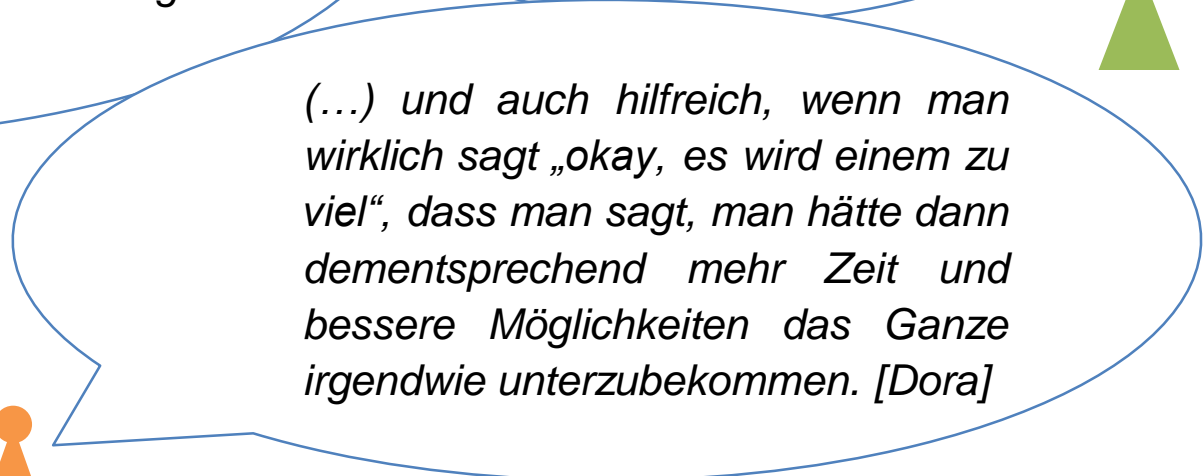

Autonomieerleben




*(...), weil es [Anm. die Visualisierung] mir vor Augen geführt hat, dass ich eigentlich eh nicht hinten nach bin (...) Und es hat mich auch bestätigt in dem Gedanken, dass ich das mit dem Auslandssemester weiterverfolge.
[Friedrich]*



*(...) zu viel schaffe ich jetzt auch nicht, (...) mir geht's halt viel um meine Noten, aber das ist jetzt auch nicht bei jedem so.
[Gustav]*



(...) und auch hilfreich, wenn man wirklich sagt „okay, es wird einem zu viel“, dass man sagt, man hätte dann dementsprechend mehr Zeit und bessere Möglichkeiten das Ganze irgendwie unterzubekommen. [Dora]



Post-Interviews Peer-Studienfortschrittsberatung: Ausgewählte Ergebnisse

Soziale Eingebundenheit


(...) Also das [die Vergleichsgrafik] hat mir bisschen das Gefühl gegeben, dass dieses Lernproblem nicht nur ein Problem von mir ist, das ist, glaube ich, ein ziemlich allgemeines Problem. [Emil]

Lösungsansätze und auch die Erfahrungen, also deine Erfahrungen zu hören ein bisschen. Weil ich halt eben nicht so viele andere Studierende kenne. [Heinrich]


Am meisten das persönliche Relaten, also das auch Abgleichen, so wie lernst du eigentlich, was hat für dich funktioniert, was hat für mich funktioniert. [Emil]

Post-Interviews Peer-Studienfortschrittsberatung: Ausgewählte Ergebnisse

Relevanzerleben



(...) es ging ja nicht bei mir ganz stark um den Studienfortschritt, sondern es ging ja auch darum Studienmotivation im Sinne von, mache ich überhaupt das Richtige. (...) ein bisschen deep down, warum machst du eigentlich das, was du machst. [Emil]



(...) um einfach mal den Kontext ein bisschen abzugleichen: Woran bewerte ich überhaupt, ob ich studien erfolgreich, entwicklungsmäßig erfolgreich, bin? [Anton]

Peer-Studienfortschrittsberatung: Zusammenfassung bisheriger Ergebnisse

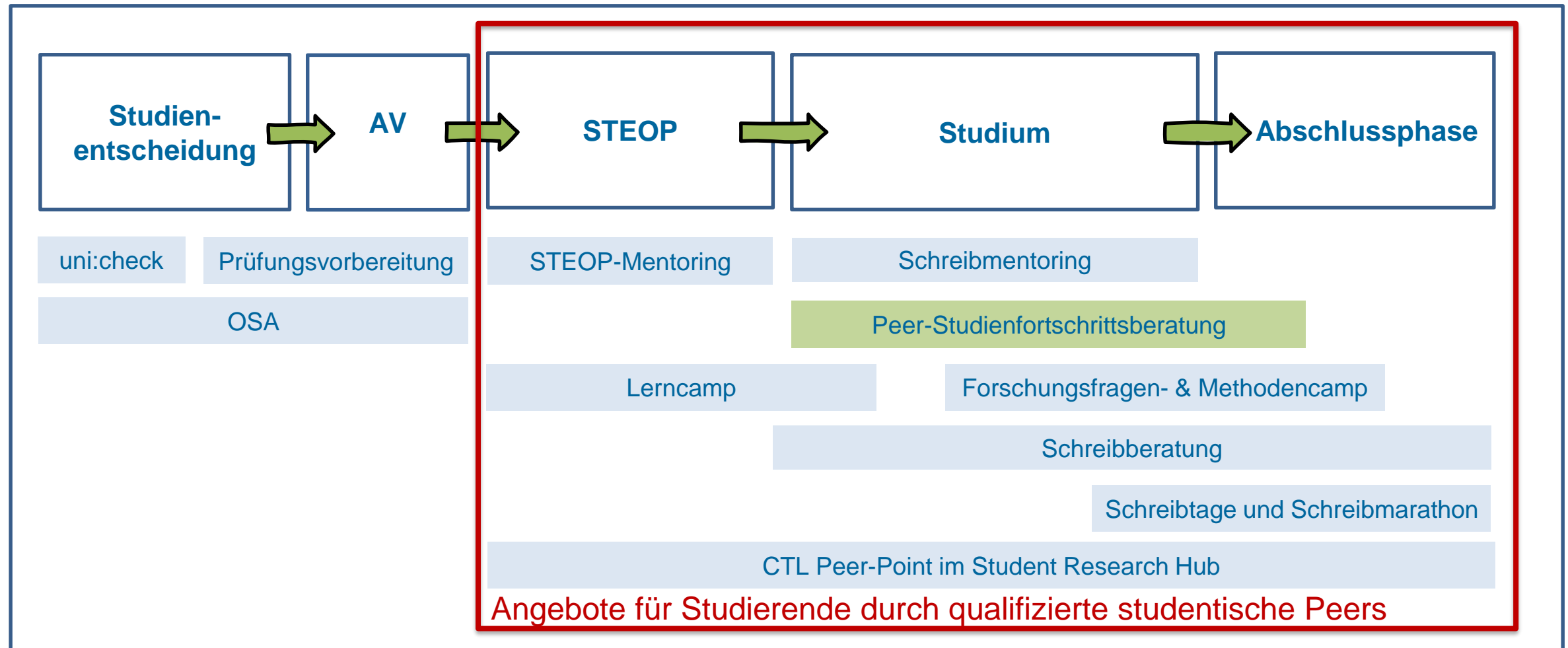
- **Themen verschiedener Studierendengruppen**
(Bartok et al., 2022)
- **(Noch kein) Einfluss der Beratungsteilnahme auf die aggregierten ECTS** im Vergleich zu statistischen Zwillingen (Bartok et al., 2023c)
 - Quantitative Veränderung über den kurzen Zeithorizont erwartbar?
 - Wenige Beobachtungen über mehrere Semester bisher
 - Für Studienzweck akquirierte Stichprobe (Beratungsbedarf?)
 - Bilden von statistischen Zwillingen (ohne bspw. Information zu Berufstätigkeit, Betreuungspflichten,...)
- **Unterstützung individueller Studienpfade mit der Peer-Studienfortschrittsberatung funktioniert**
(Bartok et al., 2023a)
 - Signifikante, moderate Verbesserung des akademischen Selbstkonzepts und der Kompetenzen zum selbstregulierten Lernen
 - Unterstützung der Grundbedürfnisse + Relevanz erleben

Diskussion: Hochschuldidaktische Forschung vs. Praxis



Unterstützungsangebote für Studierende am CTL der Universität Wien

<https://ctl.univie.ac.at/angebote-fuer-studierende/>



Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

Wir freuen uns über Feedback und Fragen!

Kontaktadressen:

larissa.bartok@univie.ac.at

brigitte.roemmer-nossek@univie.ac.at



Peer-Studienfortschrittsberatung: Gelungene Kooperation Forschung - Praxis

Hochschulforschung

- Beginnt mit Erkenntnisinteresse
- Wirkung in Bezug auf Theorie\Hypothese
- Kontext: Diskurs
- Rahmenbedingungen: über Design „kontrolliert“
- Theorie- und Ergebnisschatz
- i.d.R. Projektgebunden

Was hat die Praxis gewonnen?

- Sicherheit: validiertes Wissen über die Wirkungszusammenhänge

Hochschulpraxis

- Beginnt mit institutionellem Ziel
- Erreichen von Zielgruppe & Wirkung
- Kontext: Gesamtportfolio der Maßnahmen, um inst. Ziel zu erreichen
- Rahmenbedingungen „in the wild“
- Gewachsene Erfahrungen und Strukturen
- Zeitlicher Horizont mittel- bis langfristig

Was hat die Forschung gewonnen?

- „Nah dran“ und Nutzung von Expertise und Strukturen

Valide (zielgenaue) und sofort umsetzbare Ergebnisse

- Bartok, L., Spörk, J., Gleeson, R., Krakovsky, M., Ledermüller, K. (in Vorb.). Anwendung statistischer und Machine-Learning-Methoden für Fragestellungen zu Studienerfolg - Erfahrungen in den Projekten „Learning Analytics - Studierende im Fokus“ und „PASSt - Predictive Analytics Services für Studienerfolgsmanagement“.
- Bartok, L., Hubert, M., Gleeson, R., Kriegler-Kastelic, G. (2023a). Eine datengestützte Peer-Beratung zur Unterstützung individueller Studienziele. *Zeitschrift für Hochschulentwicklung*, 18(3). <https://doi.org/10.21240/zfhe/18-03/>
- Bartok, L., Donner, M.-T., Ebner, M., Gosch, N., Handle-Pfeiffer, D., Hummel, S., Kriegler-Kastelic, G., Leitner, P. ., Tang, T., Veljanova, H., Winter, C., & Zwiauer, C. (2023b). Learning Analytics – Studierende im Fokus. *Zeitschrift für Hochschulentwicklung*, 18(Sonderheft Hochschullehre), 223–250. <https://doi.org/10.3217/zfhe-SH-HL/12>
- Bartok, L., Hubert, M., Gleeson, R. & Kriegler-Kastelic, G. (2023c) Die Peer-Studienfortschrittsberatung an der Universität Wien: Empirische Befunde zum persönlichen und institutionellen Studienerfolg [Konferenzbeitrag]. In 4. Konferenz 2023 "Transition and Transformation in Higher Education", Wien, Österreich. <https://hofo.at/hofo2023/>
- Bartok, L., Hubert, M., Gleeson, R. & Kriegler-Kastelic, G. (2022, 16. September) „Ich danke, dass ich endlich darüber reden kann“ – Anliegen verschiedener Studierendengruppen in der datengestützten Peer-Studienfortschrittsberatung an der Universität Wien (Pilotprojekt) [Konferenzbeitrag]. In 17. Jahrestagung der Gesellschaft für Hochschulforschung, Wien, Österreich. <https://gfhf2022.ihs.ac.at/praesentationen/>
- Bartok, L., Gleeson, R., & Kriegler-Kastelic, G. (2021). The impact of individual factors on definitions of academic success at an Austrian University. *Zeitschrift für Hochschulentwicklung*, 16(4), 119–141. <https://doi.org/10.3217/zfhe-16-04/07>
- Bourdieu, P. (1990). *The logic of practice*. Stanford university press.
- Deci, E. L., & Ryan, R. M. (2000). The “what” and “why” of goal pursuits: Human needs and the self-determination of behavior. *Psychological inquiry*, 11(4), 227-268.
- Eckerlein, N., Dresel, M., Steuer, G., Foerst, N., Ziegler, A., Schmitz, B., Spiel, C. & Schober, B. (2020). Modelling, assessing, and promoting competences for self-regulated learning in higher education. In *Student Learning in German Higher Education*, 165-179. Springer VS, Wiesbaden.
- Foerst, N. M., Klug, J., Jöstl, G., Spiel, C., & Schober, B. (2017). Knowledge vs. action: discrepancies in university students' knowledge about and self-reported use of self-regulated learning strategies. *Frontiers in Psychology*, 8, 1288.
- Mayring, Ph. (2021). *Qualitative Content Analysis. A Step-by-Step Guide*. London: Sage.
- Ryan, R. M., & Deci, E. L. (2000). Intrinsic and extrinsic motivations: Classic definitions and new directions. *Contemporary educational psychology*, 25(1), 54-67.
- Thaler, B., Schubert, N., Kulhanek, A., Haag, N., Unger, M. (2021). Prüfungsinaktivität in Bachelor- und Diplomstudien an Universitäten. <https://www.ihs.ac.at/de/forschung/forschungsprojekte/project-details/pruefungsinaktivitaet-in-bachelor-und-diplomstudien-an-universitaeten/>

Informationen zu den Angeboten des CTL finden Sie unter ctl.univie.ac.at